

Natürlich Neuseeland

22 Tage Naturreise in der Kleingruppe ab Auckland bis Christchurch

Diese einzigartige Rundreise entführt Naturfreunde in spektakuläre Naturlandschaften abseits der Touristenpfade. Sie verbindet das klassische Sightseeing mit der Naturbeobachtung und wird in einer deutschsprachig geführten Kleingruppe mit maximal 14 Teilnehmern durchgeführt. Sie erkunden Städte wie Wellington, Queenstown, Dunedin und Christchurch und erleben zusätzlich die Vielfalt der neuseeländischen Landschaften. Sie entdecken auf der Rundreise gemäßigten Regenwald, einsame Bergstraßen, ausgetrocknete Flusstäler, Gletscher bis zum Regenwald, wilde Küstenabschnitte und vieles mehr.

Auf einen Blick

- 22 Tage geführte Busreise
- ab Auckland bis Christchurch
- max. 14 Teilnehmer
- viele Ausflüge inklusive

Reiseprogramm

ab 01.10.2027 (Änderungen vorbehalten).

Ablauf

1. Tag

Ankunft in Auckland.

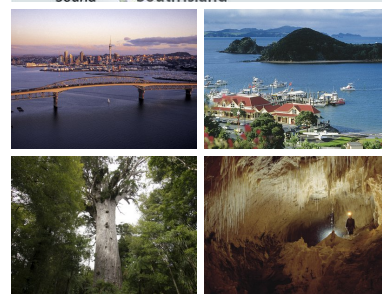
Nach der Ankunft in Auckland erfolgt der Transfer zum Hotel (Gruppentransfer). Den Rest des Tages können Sie entspannen oder die Stadt auf eigene Faust erkunden. Gegen 18 Uhr treffen Sie sich mit Ihrem Reiseleiter und den anderen Teilnehmern, um die weitere Reise zu besprechen.

Ü: Oaks Auckland

2. Tag

Auckland - Paihia (ca. 230 km; F/A).

Heute verlassen Sie die Großstadt Auckland und fahren entlang der Hibiscus Coast in das landschaftlich abwechslungsreiche und reizvolle Northland. Die Straße ist oft von beeindruckenden neuseeländischen Pohutukawa-Bäumen gesäumt, die um Weihnachten herum leuchtend rot blühen. Vorbei an Whangarei, dem Herzen der Northland-Region, erreichen Sie am Nachmittag die malerische Bay of Islands im subtropischen Norden. Das Tagesziel ist Paihia, der perfekte Ausgangspunkt zur Erkundung der Bay of Islands, einem Gebiet mit über 140 subtropischen Inseln, das für unberührte Strände und lebendige Maori-Kultur bekannt ist. Am Nachmittag besuchen Sie die Waitangi Treaty Grounds, den geschichtsträchtigsten Ort Neuseelands, wo 1840 der Vertrag von Waitangi zwischen den Maori und den Engländern unterzeichnet wurde. Hier erleben Sie auch eine Einführung in die Maori-Kultur und genießen ein traditionelles Hangi, ein im Erdofen gekochtes Abendessen.



Ihr Ansprechpartner



Steffi Henschel
06136 - 926 43 00
s.henschel@die-reisebotschafter.de



Ü: Scenic Hotel Bay of Islands

3. Tag

Paihia - Hokianga (ca. 85 km; F).

Heute Morgen haben Sie die Möglichkeit, einen Halbtagesausflug zum berühmten Hole in the Rock oder andere optionale Ausflüge in der Bay of Islands zu unternehmen (alle Aktivitäten optional). Anschließend geht es von Paihia weiter zur Westküste und zum Hokianga Harbour. Am Abend erwartet Sie ein ganz besonderes Highlight: eine Abendtour zu den großen Kauri-Bäumen im Waipoua Forest. Ihr Maori-Guide wird Ihnen alle wichtigen Informationen zum Wald und den jahrtausendealten Bäumen geben, untermalt mit Legenden und Gesängen. Wir sehen sowohl Te Matua Ngahere, den "Vater des Waldes", als auch Tane Mahuta, den "Gott des Waldes" – die beiden größten der verbliebenen Baumriesen.

Ü: The Sands Hotel Hokianga

4. Tag

Hokianga - Karioitahi Beach (ca. 350 km; F/A).

Südwärts passieren Sie Auckland noch einmal und fahren an die Westküste, wo die heutige Unterkunft hoch über den zerklüfteten Klippen von Karioitahi Beach liegt. Genießen Sie den weiten Blick auf den Ozean und die raue Schönheit der wilden Küstenlandschaft mit ihrer atemberaubenden Szenerie und unvergesslichen Sonnenuntergängen.

Ü: Castaways Resort

5. Tag

Karioitahi Beach - Tongariro Nationalpark (ca. 350 km; F).

Heute Morgen führt die Reise durch Hamilton, eine Stadt, die für ihre farbenfrohe Straßenkunst und die preisgekrönten Hamilton Gardens bekannt ist. Anschließend geht es weiter nach Süden durch das King Country. Die hügelige Landschaft erinnert an europäische Mittelgebirge mit saftigen Weiden und malerischen Flüssen. In Waitomo haben Sie, sofern die Zeit es erlaubt, die optionale Möglichkeit, die Waitomo Glowworm Caves zu erkunden (gegen Aufpreis). Wenig später nähern Sie sich dem Tongariro Nationalpark, wo drei aktive Vulkane das zentrale Plateau der Nordinsel dominieren: Ruapehu (2.796 m), Ngauruhoe (2.291 m) und Tongariro (1.978 m). Diese aufregende Naturlandschaft steht unter Schutz: Es ist der älteste Nationalpark Neuseelands, einer der ersten der Welt sowie UNESCO-Welterbe.

2 Ü: Powderhorn Chateau o. The Peaks Motor Inn Ohakune

6. Tag

Tongariro Nationalpark (Wanderung ca. 21 km/8 h; F).

Auf der heutigen Ganztageswanderung, dem weltberühmten Tongariro Alpine Crossing, überqueren Sie mehrere Krater, passieren Fumarolen, heiße Quellen und bewundern die leuchtend türkisfarbenen Emerald Lakes. Die Wanderung ist anspruchsvoll und führt uns durch eine ständig wechselnde, teilweise mondähnliche Landschaft. Es ist eine Wanderung, die Sie sicher nicht vergessen werden! Sollte das Tongariro Crossing wetterbedingt oder aus persönlichen Gründen nicht möglich sein, dann gibt es alternative Wanderoptionen.

7. Tag

Tongariro Nationalpark - Wellington (ca. 300 km; F).

Die heutige Fahrt Richtung Süden führt uns von den Vulkanen durch grünes Ackerland zur Westküste, wo man an klaren Tagen bereits die Südinsel Neuseelands jenseits der Cookstraße

Ihr Ansprechpartner



Steffi Henschel
06136 - 926 43 00
s.henschel@die-reisebotschafter.de



erkennen kann. Der Tag endet in Wellington, der eleganten Hauptstadt des Landes, eingebettet zwischen einem glitzernden Hafen und sanften grünen Hügeln. Am Abend machen wir eine Tour durch das Vogelschutzgebiet Zealandia, eine wichtige Wildtieroase inmitten des städtischen Zentrums. Hier sehen wir verschiedene Tiere, die nur in den Abendstunden aktiv werden. Mit etwas Glück sehen wir auch den Kiwi, einen vom Aussterben bedrohten flugunfähigen Vogel, der auch das Nationalsymbol Neuseelands ist. Hinweis: Kiwis sind scheue, nachtaktive Vögel, die hier wild & frei leben - die Sichtung kann daher nicht garantiert werden.

2 Ü: Sojourn Wellington

8. Tag

Wellington (F).

Heute haben Sie die Möglichkeit, die Hauptstadt Neuseelands auf eigene Faust zu erkunden. Die Stadt ist für ihre Kunst, Kultur und Naturschönheit bekannt. Entspannen Sie an der Oriental Bay, einem Sandstrand in der Nähe des Stadtzentrums von Wellington und stöbern Sie in den vielen Museen und Kunstgalerien, die die lebendige Kulturszene der Stadt ausmachen. Wenn Ihnen eher nach Natur ist, bietet Wellington wunderschöne Spaziergänge rund um den Hafen und die umliegenden Hügel. Auch das kompakte Stadtzentrum zwischen dem Hafen und den Hügeln lässt sich ideal zu Fuß erkunden. Es wimmelt von Feinkostläden, Cafés und Restaurants. Die Hauptstadt ist berühmt für ihre versteckten Bars, schrilligen Cafés, preisgekrönten Restaurants und großartigen Kaffee. Courtenay Place oder Cuba Street sind zwei der besten Gegenden für köstliche Leckereien. Fahren Sie mit der historischen Seilbahn vom Stadtzentrum hinauf zu den Wellington Botanic Gardens und genießen Sie einen fantastischen Blick über die Stadt und den Hafen. Der Hafen beherbergt auch das Te Papa Tongarewa Museum, Neuseelands Nationalmuseum. Te Papa, wie es umgangssprachlich genannt wird, bedeutet „unser Ort“ und ist eines der besten interaktiven Museen der Welt (Kosten für Eintritt oder Führungen nicht inkludiert).

9. Tag

Wellington - Picton - Nelson (ca. 140 km; F).

Heute Morgen verlassen Sie Wellington und eine etwa 3,5-stündige Überfahrt mit der Fähre bringt Sie durch Wellingtons Hafen und über die Cook-Straße zur Südinsel. Dort passieren Sie zuerst die Marlborough Sounds, eine Ansammlung alter Flusstäler, die vom Pazifischen Ozean überflutet wurden. Dadurch ist eine wunderschöne, zerklüftete Küstenlandschaft voller geschützter Buchten und Sandstrände zwischen bewaldeten Hügeln entstanden. In der charmanten Hafenstadt Picton gehen Sie wieder an Land und nehmen eine besonders malerische Straße entlang der Küste zur Pelorus Bridge, wo Sie eine kurze Wanderung unternehmen. Am Abend erreichen wir Nelson, einen Ort voller Sonnenschein und goldener Strände.

2 Ü: Rutherford Hotel

10. Tag

Abel Tasman Nationalpark (ca. 120 km; F/M).

Früh am Morgen brechen Sie zu einem Tagesausflug in den Abel Tasman Nationalpark auf. Der Küstenstreifen des Parks ist unverkennbar und Felsformationen aus Granit und Marmor säumen die Landzungen, die in dichtem Wald versteckt sind. Zwischen Wald und Wasserlinie laden feine Sandstrände zum Entspannen ein. Kristallklare Bäche schlängeln sich durch moosbedeckte Täler und münden schließlich ins Meer. Flora und Fauna bereichern die Landschaft: Die Gesänge von Tui und Glockenvögeln schallen durch die Wälder; Kormorane, Tölpel und Zwergpinguine tauchen nach Nahrung und Robben sonnen sich auf den Felsen der Insel Tonga. Zunächst unternehmen Sie eine Fahrt mit dem Katamaran entlang der Küste, bevor Sie sich auf eine Wanderung durch dieses Küstenparadies begeben. Am späten Nachmittag Rückkehr nach Nelson.

Ihr Ansprechpartner



Steffi Henschel
06136 - 926 43 00
s.henschel@die-reisebotschafter.de



11. Tag

Nelson - Kaikoura (ca. 250 km; F).

Auf der Fahrt Richtung Süden passieren Sie zuerst das Weinanbaugebiet Marlborough, bevor Sie der Pazifikküste entlang einer der schönsten Küstenstraßen Neuseelands folgen. Auf den Felsen im Meer sonnen sich die hier ansässigen Fellrobben und mit etwas Glück können Sie entlang der Küste bereits Delphine sichten. Die Hafenstadt Kaikoura ist ein idealer Ort zur Walbeobachtung. Am Nachmittag nehmen Sie an einer Walbeobachtungstour teil und haben die Möglichkeit, das maritime Leben dieser Gegend näher kennenzulernen. Insbesondere riesige Pottwale werden in dieser Gegend häufig gesichtet, da sie die tiefen Gewässer vor Kaikouras Küste auf ihrer Reise von und zur Antarktis nutzen und warme Meeresströmungen reichhaltige Nahrungsquellen bieten. Halten Sie auch Ausschau nach Schulen von Hector- oder Schwarzdelfinen, die die Tourboote gerne begleiten.

Ü: Quality Suites Kaikoura

12. Tag

Kaikoura - Hokitika (ca. 370 km; F).

Heute wechseln Sie von der Ostküste über den alpinen Lewis Pass und durch dichte Südbuchenwälder zur dramatischen Westküste. Unterwegs passieren Sie die Hafenstadt Greymouth und eine von Weide- und Forstwirtschaft sowie historischen Goldabbaugebieten geprägte Landschaft. Anschließend erreichen Sie Hokitika, gelegen an der Mündung des gleichnamigen Flusses und Tagesziel. Die Stadt ist vor allem Zentrum der Verarbeitung von Pounamu (Greenstone), der sehr harten, neuseeländischen Jade, aus der hier wunderschöne Schmuckstücke gefertigt werden.

Ü: Beachfront Hotel Hokitika

13. Tag

Hokitika - Franz Josef Glacier (ca. 160 km; F).

Am Morgen haben Sie die Möglichkeit, Hokitika und seine Galerien noch ein wenig selbst zu erkunden. Pounamu war für die Maori so wichtig, dass sie die Südinselfelände danach benannten: Te Waipounamu, das Wasser des grünen Steins. Einige Galerien in Hokitika bieten Führungen an, bei denen Sie die Kunstwerke talentierter Künstler aus ganz Neuseeland entdecken und mehr über die Geschichte des grünen Steins erfahren können. Anschließend geht es weiter entlang der Westküste und Sie erreichen die Südalpen. Die Gletscher Franz Josef und Fox gehören zu den wenigen Gletschern der Erde, deren Gletscherzungen bis hinunter in den Regenwald reichen. Optional können Sie hier einen Hubschrauberflug unternehmen, um die faszinierende Gletscherwelt aus der Luft zu genießen (gegen Aufpreis).

Ü: Scenic Hotel Franz Josef

14. Tag

Franz Josef Glacier - Wanaka (ca. 270 km; F).

Heute geht es weiter geht es durch den Westland Nationalpark, wo Sie eine Wanderung im Regenwald machen. Je nach Jahreszeit können hier Fiordland-Haubenpinguine beobachtet werden. Anschließend überqueren Sie den Haast Pass, die Wasser- und Klimascheide der neuseeländischen Alpen und fahren, umgeben von gigantischen Bergen, am Lake Hawea und Lake Wanaka entlang bis zum kleinen Ferienort Wanaka. Wenn es die Zeit erlaubt, unternehmen Sie auch hier noch eine kleine Wanderung.

2 Ü: Oakridge Resort

Ihr Ansprechpartner



Steffi Henschel
06136 - 926 43 00
s.henschel@die-reisebotschafter.de

Reisearten Neuseeland

Webcode: 171024



Die Reisebotschafter
Wir waren da.

15. Tag

Wanaka (F).

Sie haben heute die Möglichkeit, die Stadt und deren Umgebung auf eigene Faust zu erkunden. Angeln, Wandern, Canyoning, Klettern, Fallschirmspringen, Radfahren - die Auswahl an Aktivitäten ist groß!

16. Tag

Wanaka - Queenstown - Te Anau (ca. 250 km; F/A).

Am Morgen geht es weiter nach Queenstown. Der berühmte Ferienort liegt am Ufer des kristallklaren Lake Wakatipu und ist von einer dramatischen Alpenlandschaft umgeben. Sie haben die Möglichkeit, die Stadt zu erkunden, bevor Sie am Nachmittag weiter nach Te Anau fahren, dem Tor zum Fiordland Nationalpark. Hier besteht die Möglichkeit, bei einer Bootsfahrt die Glühwürmchenhöhlen am Lake Te Anau zu sehen (gegen Aufpreis).

Ü: Distinction Luxmore

17. Tag

Te Anau - Doubtful Sound (ca. 25 km; F/A).

Heute erwartet Sie ein weiteres Highlight: ein Ausflug in den Fiordland Nationalpark. Kaum eine Landschaft verkörpert den Begriff Wildnis besser. Im Westen dringen 14 Fjorde wie überlange Ozeanzungen tief in die Urwälder einer schroffen Alpenwelt ein. Nicht weit entfernt erheben sich schneebedeckte Berggipfel über alpines Grasland bis auf 2700 Meter Höhe. Der Doubtful Sound ist ein echter Geheimtipp, da er nicht wie Milford Sound direkt mit dem Auto erreichbar ist. Zunächst überqueren Sie den Lake Manapouri mit dem Boot und fahren weiter mit dem Bus über den 670 m hohen Wilmot Pass, um Deep Cove und damit den Doubtful Sound zu erreichen. In dieser Abgeschiedenheit unternehmen Sie einen Ausflug in die Tierwelt Neuseelands und lernen, umgeben von steilen Bergen und üppiger grüner Vegetation, die Flora und Fauna des Nationalparks kennen. Große Tümmler und Robben sind häufig anzutreffen. Die Übernachtung erfolgt an Bord eines komfortablen Schiffes, auf dem Sie den erlebnisreichen Tag bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen lassen. Hinweis: Die Kabinen des Schiffes sind mit jeweils zwei Einzelbetten ausgestattet. Ein Einzelzimmer ist nicht möglich.

Ü: An Bord

18. Tag

Doubtful Sound - Dunedin (ca. 350 km; F).

Sie wachen in der Stille der Wildnis auf und setzen die Erkundung des Doubtful Sound an diesem Morgen fort, bevor Sie die Rückreise in die Zivilisation antreten. Anschließend Weiterfahrt nach Dunedin, auch bekannt als die „schottische Hauptstadt“ Neuseelands. Die Stadt erstreckt sich malerisch entlang des Otago Harbour und ist geprägt von sanften Hügeln sowie eindrucksvollen historischen Gebäuden. Die gut erhaltene viktorianische und edwardianische Architektur verleiht Dunedin einen besonderen Charme, während die traditionsreiche University of Otago für eine lebendige, junge Atmosphäre sorgt. Wahrzeichen wie der prächtige Bahnhof von Dunedin und die steilste Straße der Welt, die Baldwin Street, unterstreichen den einzigartigen Charakter der Stadt.

2 Ü: Scenic Hotel Dunedin

19. Tag

Dunedin - Otago Halbinsel - Dunedin (ca. 80 km; F).

Vormittags erkunden Sie die Otago Halbinsel, die den südlichen Rand des ausgedehnten Hafens von Dunedin flankiert. Die Halbinsel ist auf der Meerseite hoch und rau, auf der Hafenseite warm und geschützt und ist sehr bekannt für ihre reiche Tierwelt. In einem privaten Naturreservat

Ihr Ansprechpartner



Steffi Henschel
06136 - 926 43 00
s.henschel@die-reisebotschafter.de



können seltene neuseeländische Tierarten wie Gelbaugenpinguine, Robben und Seevögel beobachtet werden. Die Tour kombiniert Einblicke in den Naturschutz, einen malerischen Spaziergang sowie einen Besuch im Pinguin-Rehabilitationszentrum und bietet eine einzigartige Gelegenheit, mehr über den Schutz dieser bedrohten Arten zu erfahren und ihn zu unterstützen. Anschließend erkunden Sie den Rest der Otago Halbinsel, wo wir bei günstigen Wetterbedingungen am Tairoa Head Königsalbatrosse und Kormorane sehen können. Am Nachmittag vermittelt ein Spaziergang durch Dunedin eine Vorstellung davon, wie reich die Stadt während des Goldrauchs in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts war, denn viele stattliche Gebäude stammen aus dieser Zeit.

20. Tag

Dunedin - Aoraki Mount Cook (ca. 320 km; F).

Sie verlassen Dunedin und folgen der Ostküste nach Norden, wo Sie am Strand die mysteriösen Steinkugeln bewundern können. Die Entstehung der Moeraki Boulders ist bis heute ein Rätsel. In Oamaru, einst eine wichtige Hafenstadt, geht es von der Küste ins Landesinnere. Das Tagesziel ist der Mount Cook Nationalpark, Heimat der höchsten Berge und der größten Gletscher. Zeitabhängig machen wir hier eine Halbtageswanderung im alpinen Hooker Valley mit atemberaubenden Ausblicken auf den höchsten Berg Neuseelands, den Aoraki Mt Cook (3.724 m).

Ü: The Hermitage Aoraki Mount Cook Village

21. Tag

Aoraki Mount Cook - Christchurch (ca. 330 km; F/A).

Bevor Sie die Südalpen verlassen, fahren Sie zum Gletschersee Lake Tekapo. Sie befinden uns nun im Mackenzie Country, wo sich, soweit das Auge reicht, neuseeländische Blütengräser (Tussockgras) im Wind wiegen. Anschließend geht die Fahrt weiter durch die weiten Ackerflächen der Canterbury-Ebene. Am Nachmittag erreichen Sie Christchurch, die Gartenstadt Neuseelands, die sich in einem ständigen Wandel befindet. Nach einer kurzen Stadttour laden wir Sie zu einem letzten gemeinsamen Abendessen ein, bei dem Sie mit Ihren Mitreisenden die spannenden letzten Wochen Revue passieren lassen können.

Ü: Carnmore Hotel

22. Tag

Christchurch (F).

Die Rundreise endet heute mit dem Transfer zum Flughafen.

Leistungen

Transfer vom / zum Flughafen (englischsprachig); Fahrt im modernen, klimatisierten Kleinbus; erfahrene, deutschsprachige Reiseleitung/Fahrer; Fährüberfahrt zwischen Nord- und Südinse; 19 Übernachtungen in Mittelklasse-Motels/Hotels; 1 Übernachtung auf dem Schiff (Zimmer mit Dusche/WC; keine Einzelkabinen möglich); 1 Übernachtung bei ländlichen Gastgebern (Dusche/Toilette auf dem Gang), alle Unterkünfte wie angegeben o.ä.; Verpflegung laut Programm (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen); alle im Reiseverlauf aufgeführten Ausflüge, Besichtigungen und Bootsfahrten inkl. Eintrittsgelder; Nationalparkgebühren sowie Neuseeländische Mehrwertsteuer (GST).

Teilnehmer

min. 1 (bei garantierten Abfahrten); min. 7 (bei nicht garantierten Abfahrten bis 4 Wochen vor Reisebeginn), max. 14 Personen.

Ihr Ansprechpartner



Steffi Henschel
06136 - 926 43 00
s.henschel@die-reisebotschafter.de



Stornobedingungen

Vor Reiseantritt bis 31 Tage siehe ARB; abweichend 30-21 Tage 30 %, 20-15 Tage 50 %, 14-7 Tage 75 %, 6-0 Tage 90 %.

Preise

Preise pro Person in € bei Belegung mit Personen:

1 **2**

22 Tage Tour

01.11.2026 - 31.03.2027

9.519,-

7.365,-

01.11.2027 - 31.03.2028

10.125,-

7.585,-

Zuschläge

optional

Privater Transfer bei Ankunft pro Fahrzeug:

117,-

Privater Transfer bei Abflug pro Fahrzeug:

117,-

Reisedaten

2026

10.11. / 24.11.* / 01.12.

2027

05.01. / 12.01. / 09.02.* / 16.02. / 02.03.

2028

09.01.* / 30.01. / 13.02.* / 20.02. / 28.03. * = garantierte Reisetermine

Ihr Ansprechpartner



Steffi Henschel
06136 - 926 43 00
s.henschel@die-reisebotschafter.de